Zu Testzwecken von ChatGPT erstellte Präsentation gestützt auf Vortragsnotizen

Künstliche Intelligenz im Strafrecht

Vortrag: Auswirkungen und Herausforderungen von KI in der juristischen Praxis

Einleitung

- • Entwicklung der KI schreitet rasant voran.
- • Juristische Relevanz nimmt zu, u.a. ChatGPT.
- • Schlagzeilen: ChatGPT besteht Anwaltsprüfung.
- • Schnell veraltende Informationen, daher eine Einordnung nötig.

Was ist KI und LLM?

- • Künstliche Intelligenz: Fähigkeit von Maschinen, menschliche Intelligenz zu imitieren.
- • Definition nach Europäischem Parlament.
- • LLM (Large Language Model): Sprachmodell, das Muster in großen Datenmengen erkennt.
- • Beispiel: ChatGPT als Marktführer.

Veränderungen durch KI im juristischen Bereich

- • KI beschleunigt Arbeit und verbessert Qualität.
- • Studie: 39% der Schweizer Verwaltungsräte erwarten KI-Transformation.
- • Rechtsbranche: KI hat komplementäre Wirkung auf juristische Tätigkeiten.

Herausforderungen und Risiken

- • Halluzinationen: Falsche oder unsinnige Antworten.
- • Vertraulichkeit und Datenschutz: Hohe Anforderungen an die Sicherheit.
- • Blackbox-Problematik: Intransparenz bei der Entscheidungsfindung.
- • Regulatorische Herausforderungen (EU AI Act).

Usecases für Juristen

- • Übersetzungen (z.B. Gerichtsurteile).
- • Vertragserstellung und -analyse.
- • Texterstellung und -verbesserung (Stil, Verständlichkeit).
- • RAG (Retrieval Augmented Generation): Abrufunterstützung und Faktencheck.

Ein Blick in die Zukunft

- • KI erweitert den Zugang zum Recht (z.B. für einfache Rechtsauskünfte).
- • Zusammenarbeit zwischen Mensch und Maschine wird wichtig.
- • KI als Unterstützung für Anwälte, ersetzt diese aber nicht.
- • KI wird den juristischen Beruf grundlegend verändern.